

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2026



**Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Marburg
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Marburg	19
Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf	22
Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf	25

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg
 Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.388	11.318	11.307	70	0,6	512	4,7	3,5	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.305	6.467	6.605	-162	-2,5	21	0,3	-0,0	0,2
55,7% Männer	3.513	3.639	3.710	-126	-3,5	-35	-1,0	-0,3	-1,1
44,3% Frauen	2.792	2.828	2.895	-36	-1,3	56	2,0	0,4	1,8
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	642	668	688	-26	-3,9	37	6,1	5,4	4,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	157	163	175	-6	-3,7	30	23,6	25,4	37,8
32,2% 50 Jahre und älter	2.028	2.053	2.077	-25	-1,2	16	0,8	-	1,8
24,0% dar. 55 Jahre und älter	1.514	1.514	1.519	-	-	39	2,6	1,5	2,4
37,9% Langzeitarbeitslose	2.389	2.384	2.397	5	0,2	-101	-4,1	-6,9	-4,4
9,5% Schwerbehinderte Menschen	597	614	609	-17	-2,8	12	2,1	5,0	4,3
36,9% Ausländer	2.325	2.442	2.546	-117	-4,8	-145	-5,9	-5,8	-3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.170	1.345	1.421	-175	-13,0	25	2,2	5,2	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	409	455	590	-46	-10,1	41	11,1	1,3	27,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	423	503	479	-80	-15,9	-18	-4,1	3,3	10,4
seit Jahresbeginn	8.528	7.358	6.013	x	x	746	9,6	10,9	12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.328	1.482	1.490	-154	-10,4	6	0,5	5,6	14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	436	487	477	-51	-10,5	11	2,6	-6,3	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	405	411	430	-6	-1,5	-11	-2,6	0,7	11,7
seit Jahresbeginn	8.297	6.969	5.487	x	x	465	5,9	7,1	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,7	4,8
dar. Männer	4,9	5,1	5,2	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Frauen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,2	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,6	3,8	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,1	4,2	x	x	x	3,1	3,2	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Ausländer	12,2	12,8	14,0	x	x	x	13,5	14,2	15,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,2	x	x	x	5,0	5,1	5,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.210	7.402	7.591	-192	-2,6	-104	-1,4	-1,4	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.435	8.620	8.794	-185	-2,1	-63	-0,7	-1,1	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.501	8.688	8.864	-187	-2,2	-61	-0,7	-1,0	-0,4
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,2	6,4	x	x	x	6,2	6,3	6,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.404	2.557	2.640	-153	-6,0	129	5,7	8,1	4,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.612	9.665	9.661	-53	-0,5	-278	-2,8	-3,0	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.421	3.414	3.407	7	0,2	-65	-1,9	-3,8	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	7.163	7.189	7.175	-26	-0,4	-180	-2,5	-2,8	-3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	428	481	411	-53	-11,0	-131	-23,4	41,5	-24,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.406	1.978	1.497	x	x	-398	-14,2	-11,9	-21,4
Bestand	2.409	2.299	2.196	110	4,8	-230	-8,7	-9,3	-15,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.077	5.073	5.040	4	0,1	627	14,1	13,6	12,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.459	2.553	2.707	-94	-3,7	168	7,3	7,2	6,6
59,0% Männer	1.451	1.519	1.603	-68	-4,5	62	4,5	3,7	1,9
41,0% Frauen	1.008	1.034	1.104	-26	-2,5	106	11,8	12,8	14,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	254	269	282	-15	-5,6	9	3,7	4,3	-0,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	35	40	6	17,1	21	105,0	66,7	66,7
36,6% 50 Jahre und älter	901	931	962	-30	-3,2	-5	-0,6	0,6	2,6
29,9% dar. 55 Jahre und älter	736	749	754	-13	-1,7	-14	-1,9	-0,8	-1,8
9,7% Langzeitarbeitslose	239	243	243	-4	-1,6	-4	-1,6	-0,8	2,5
10,0% Schwerbehinderte Menschen	246	251	256	-5	-2,0	-8	-3,1	-1,2	2,0
20,5% Ausländer	504	569	664	-65	-11,4	-13	-2,5	1,8	5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	627	730	896	-103	-14,1	11	1,8	4,1	20,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	325	360	509	-35	-9,7	26	8,7	-3,5	24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	208	231	-44	-21,2	-9	-5,2	11,2	28,3
seit Jahresbeginn	4.969	4.342	3.612	x	x	282	6,0	6,7	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	702	868	837	-166	-19,1	16	2,3	3,1	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	312	383	362	-71	-18,5	10	3,3	-8,4	11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	206	190	-58	-28,2	-9	-5,7	32,9	-1,0
seit Jahresbeginn	4.726	4.024	3.156	x	x	125	2,7	2,8	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,9
dar. Männer	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,2
Frauen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	0,5	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Ausländer	2,6	3,0	3,6	x	x	x	2,8	3,1	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.639	2.759	2.913	-120	-4,3	153	6,2	6,6	5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.033	3.176	3.330	-143	-4,5	185	6,5	6,4	5,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.099	3.244	3.400	-145	-4,5	187	6,4	6,5	5,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.404	2.557	2.640	-153	-6,0	129	5,7	8,1	4,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.311	6.245	6.267	66	1,1	-115	-1,8	-3,5	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.846	3.914	3.898	-68	-1,7	-147	-3,7	-4,2	-3,9
53,6% Männer	2.062	2.120	2.107	-58	-2,7	-97	-4,5	-3,0	-3,3
46,4% Frauen	1.784	1.794	1.791	-10	-0,6	-50	-2,7	-5,6	-4,6
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	388	399	406	-11	-2,8	28	7,8	6,1	8,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	128	135	-12	-9,4	9	8,4	17,4	31,1
29,3% 50 Jahre und älter	1.127	1.122	1.115	5	0,4	21	1,9	-0,5	1,2
20,2% dar. 55 Jahre und älter	778	765	765	13	1,7	53	7,3	3,9	6,8
55,9% Langzeitarbeitslose	2.150	2.141	2.154	9	0,4	-97	-4,3	-7,6	-5,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	351	363	353	-12	-3,3	20	6,0	9,7	6,0
47,3% Ausländer	1.821	1.873	1.882	-52	-2,8	-132	-6,8	-7,8	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	543	615	525	-72	-11,7	14	2,6	6,6	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	95	81	-11	-11,6	15	21,7	25,0	44,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	295	248	-36	-12,2	-9	-3,4	-1,7	-2,4
seit Jahresbeginn	3.559	3.016	2.401	x	x	464	15,0	17,5	20,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	626	614	653	12	2,0	-10	-1,6	9,4	21,6
dar. in Erwerbstätigkeit	124	104	115	20	19,2	1	0,8	2,0	6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	257	205	240	52	25,4	-2	-0,8	-19,0	24,4
seit Jahresbeginn	3.571	2.945	2.331	x	x	340	10,5	13,5	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,0
dar. Männer	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Frauen	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,2	3,3	x	x	x	2,6	2,6	2,5
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	9,6	9,8	10,3	x	x	x	10,7	11,1	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.571	4.643	4.678	-72	-1,6	-257	-5,3	-5,5	-4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.402	5.444	5.464	-42	-0,8	-248	-4,4	-5,1	-3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.402	5.444	5.464	-42	-0,8	-248	-4,4	-5,1	-3,9
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.612	9.665	9.661	-53	-0,5	-278	-2,8	-3,0	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.421	3.414	3.407	7	0,2	-65	-1,9	-3,8	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	7.163	7.189	7.175	-26	-0,4	-180	-2,5	-2,8	-3,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

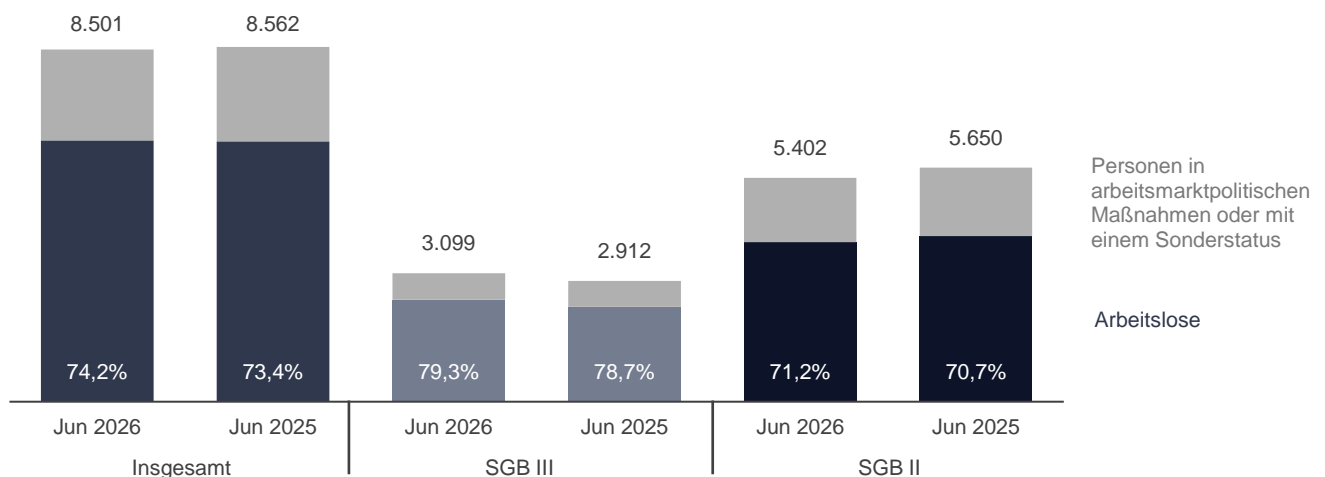
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Jun 2025		Mai 2025		Apr 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	6.305	6.467	-162	-2,5	21	0,3	-0,0	0,2		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	905	935	-30	-3,2	-125	-12,1	-9,7	-6,6		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	739	765	-26	-3,4	-58	-7,3	-3,9	-0,9		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	166	170	-4	-2,4	-67	-28,8	-29,2	-26,4		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.210	7.402	-192	-2,6	-104	-1,4	-1,4	-0,8		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.225	1.218	7	0,6	41	3,5	0,2	0,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	402	412	-10	-2,4	9	2,3	-1,2	0,2		
Arbeitsgelegenheiten	234	235	-1	-0,4	45	23,8	32,8	43,1		
Fremdförderung	487	481	6	1,2	-48	-9,0	-9,1	-13,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	29	30	-1	-3,3	-	-	3,4	3,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	73	60	13	21,7	35	92,1	-4,8	-		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.435	8.620	-185	-2,1	-63	-0,7	-1,1	-0,6		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	66	68	-2	-2,9	2	3,1	13,3	27,3		
Gründungszuschuss	66	68	-2	-2,9	2	3,1	13,3	27,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.501	8.688	-187	-2,2	-61	-0,7	-1,0	-0,4		
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,2	x	x	x	6,2	6,3	6,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,2	74,4	x	x	x	73,4	73,7	74,1		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.459	2.553	-94	-3,7	168	7,3	7,2	6,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	180	206	-26	-12,6	-15	-7,7	-0,5	-2,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	180	206	-26	-12,6	-15	-7,7	-0,5	-2,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.639	2.759	-120	-4,3	153	6,2	6,6	5,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	394	417	-23	-5,5	32	8,8	5,3	1,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	325	327	-2	-0,6	40	14,0	7,6	2,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	41	52	-11	-21,2	-11	-21,2	6,1	4,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	28	38	-10	-26,3	3	12,0	-11,6	-5,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.033	3.176	-143	-4,5	185	6,5	6,4	5,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	66	68	-2	-2,9	2	3,1	13,3	27,3
Gründungszuschuss	66	68	-2	-2,9	2	3,1	13,3	27,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.099	3.244	-145	-4,5	187	6,4	6,5	5,7
Unterbeschäftigungsquote		2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,3	78,7	x	x	x	78,7	78,2	78,9
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	3.846	3.914	-68	-1,7	-147	-3,7	-4,2	-3,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	725	729	-4	-0,5	-110	-13,2	-12,1	-7,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	559	559	-	-	-43	-7,1	-5,1	-0,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	166	170	-4	-2,4	-67	-28,8	-29,2	-26,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.571	4.643	-72	-1,6	-257	-5,3	-5,5	-4,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	831	801	30	3,7	9	1,1	-2,2	-
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	77	85	-8	-9,4	-31	-28,7	-24,8	-6,5
Arbeitsgelegenheiten	234	235	-1	-0,4	45	23,8	32,8	43,1
Fremdförderung	446	429	17	4,0	-37	-7,7	-10,6	-15,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	29	30	-1	-3,3	-	-	3,4	3,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	45	22	23	104,5	32	246,2	10,0	10,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.402	5.444	-42	-0,8	-248	-4,4	-5,1	-3,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.402	5.444	-42	-0,8	-248	-4,4	-5,1	-3,9
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,2	71,9	x	x	x	70,7	71,3	71,3

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

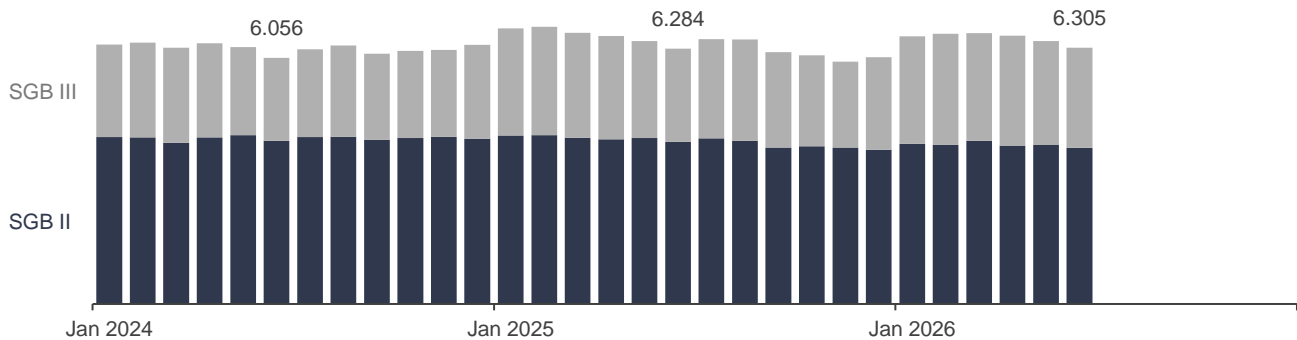
3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 162 auf 6.305 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+21). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.459, das sind 94 weniger als im Vormonat und 168 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.846 Arbeitslose, das ist ein Minus von 68 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 147 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.305	-162	-2,5	21	0,3	4,6	4,7	4,6
Männer	3.513	-126	-3,5	-35	-1,0	4,9	5,1	4,9
Frauen	2.792	-36	-1,3	56	2,0	4,3	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	642	-26	-3,9	37	6,1	4,0	4,1	3,6
15 bis unter 20 Jahre	157	-6	-3,7	30	23,6	3,9	4,1	3,1
50 Jahre und älter	2.028	-25	-1,2	16	0,8	4,4	4,4	4,3
55 Jahre und älter	1.514	-	-	39	2,6	4,7	4,7	4,6
Deutsche	3.980	-45	-1,1	166	4,4	3,4	3,4	3,2
Ausländer	2.325	-117	-4,8	-145	-5,9	12,2	12,8	13,5
Rechtskreis SGB III	2.459	-94	-3,7	168	7,3	1,8	1,9	1,7
Männer	1.451	-68	-4,5	62	4,5	2,0	2,1	1,9
Frauen	1.008	-26	-2,5	106	11,8	1,5	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	254	-15	-5,6	9	3,7	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	41	6	17,1	21	105,0	1,0	0,9	0,5
50 Jahre und älter	901	-30	-3,2	-5	-0,6	1,9	2,0	1,9
55 Jahre und älter	736	-13	-1,7	-14	-1,9	2,3	2,3	2,3
Deutsche	1.955	-29	-1,5	181	10,2	1,7	1,7	1,5
Ausländer	504	-65	-11,4	-13	-2,5	2,6	3,0	2,8
Rechtskreis SGB II	3.846	-68	-1,7	-147	-3,7	2,8	2,9	2,9
Männer	2.062	-58	-2,7	-97	-4,5	2,9	2,9	3,0
Frauen	1.784	-10	-0,6	-50	-2,7	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	388	-11	-2,8	28	7,8	2,4	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	116	-12	-9,4	9	8,4	2,9	3,2	2,6
50 Jahre und älter	1.127	5	0,4	21	1,9	2,5	2,4	2,4
55 Jahre und älter	778	13	1,7	53	7,3	2,4	2,4	2,3
Deutsche	2.025	-16	-0,8	-15	-0,7	1,7	1,7	1,7
Ausländer	1.821	-52	-2,8	-132	-6,8	9,6	9,8	10,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

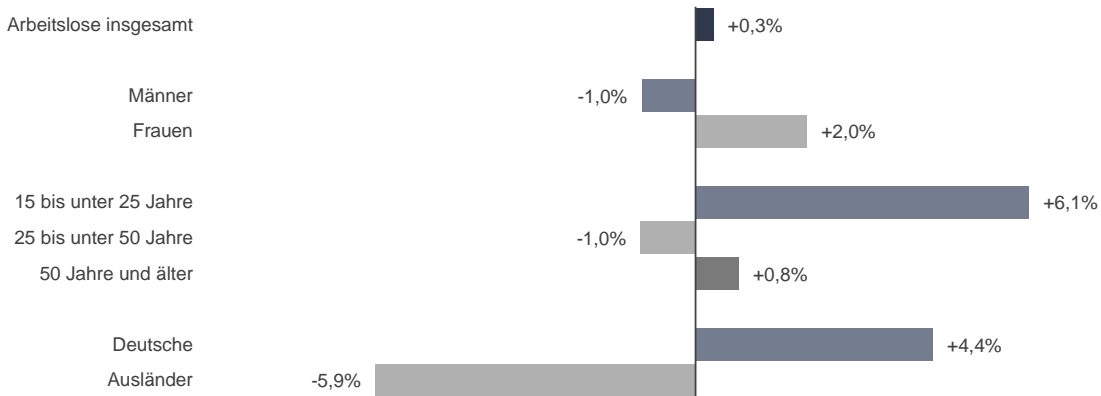
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

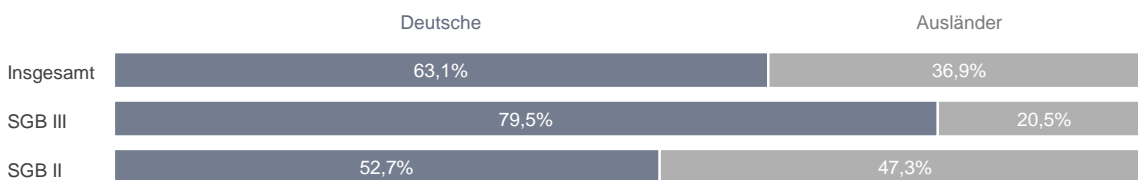
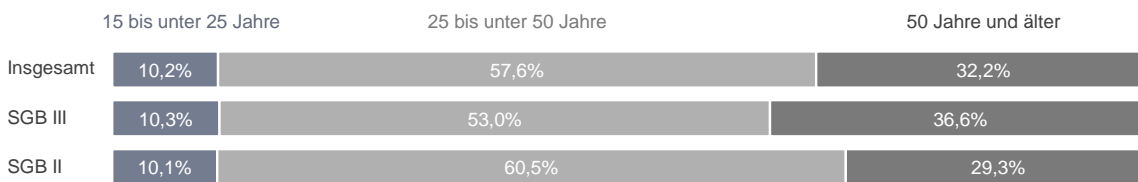
Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -6% bei Ausländern bis +6% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

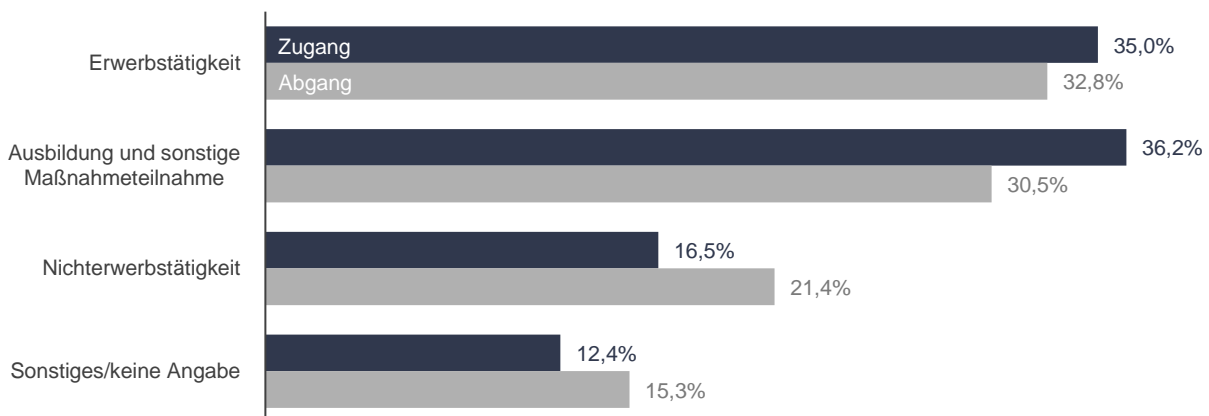


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 25 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.328 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Jahresbeginn gab es 8.528 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 746 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.297 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 465 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 409 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 436 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 11 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.170	-175	-13,0	25	2,2	8.528	746	9,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	409	-46	-10,1	41	11,1	3.411	290	9,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	358	-49	-12,0	16	4,7	3.144	255	8,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	-1	-3,1	13	72,2	164	58	54,7
Selbständigkeit	16	4	33,3	9	128,6	87	-25	-22,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	423	-80	-15,9	-18	-4,1	2.877	161	5,9
Nichterwerbstätigkeit	193	-12	-5,9	31	19,1	1.179	164	16,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	111	-12	-9,8	17	18,1	723	143	24,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	54	-2	-3,6	4	8,0	309	-4	-1,3
Sonstiges/keine Angabe	145	-37	-20,3	-29	-16,7	1.061	131	14,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.328	-154	-10,4	6	0,5	8.297	465	5,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	436	-51	-10,5	11	2,6	2.644	21	0,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	393	-52	-11,7	-1	-0,3	2.392	-9	-0,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	2	14,3	5	45,5	90	35	63,6
Selbständigkeit	24	-4	-14,3	4	20,0	148	-4	-2,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	405	-6	-1,5	-11	-2,6	2.409	78	3,3
Nichterwerbstätigkeit	284	-2	-0,7	30	11,8	1.736	239	16,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	147	8	5,8	26	21,5	863	144	20,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	105	-3	-2,8	5	5,0	637	51	8,7
Sonstiges/keine Angabe	203	-95	-31,9	-24	-10,6	1.508	127	9,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

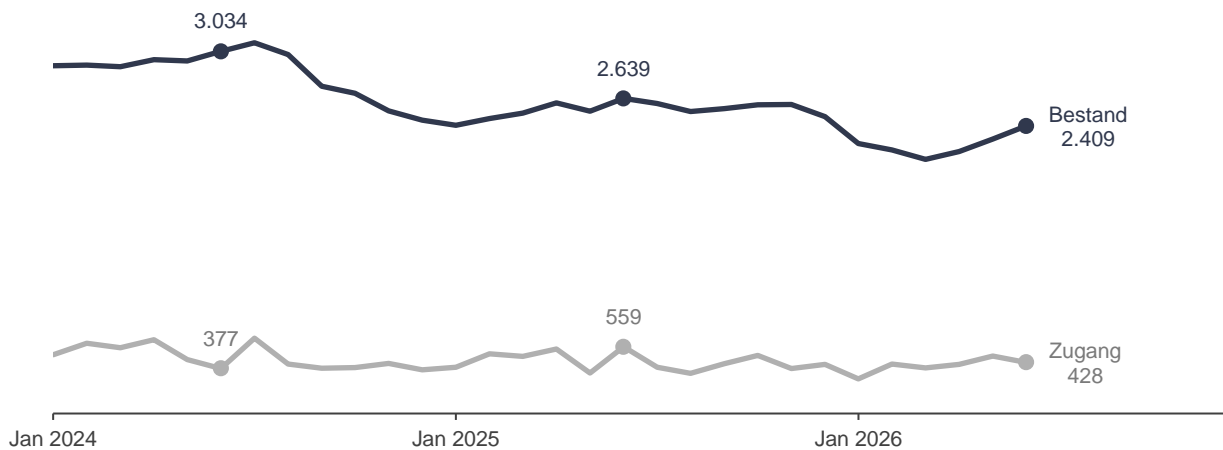
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.409 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 110 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 230 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 428 neue Arbeitsstellen, das waren 131 oder 23 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.406 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 398 oder 14%. Zudem wurden im Juni 316 Arbeitsstellen abgemeldet, 136 oder 30 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.466 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 146 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	428	-53	-11,0	-131	-23,4	2.406	-398	-14,2
dar. sofort zu besetzen	322	7	2,2	-14	-4,2	1.599	-193	-10,8
sozialversicherungspflichtig	413	-58	-12,3	-137	-24,9	2.320	-263	-10,2
dar. sofort zu besetzen	309	3	1,0	-20	-6,1	1.538	-57	-3,6
Bestand	2.409	110	4,8	-230	-8,7	2.251	-279	-11,0
dar. sofort zu besetzen	2.269	86	3,9	-206	-8,3	2.111	-270	-11,3
sozialversicherungspflichtig	2.311	106	4,8	-77	-3,2	2.161	-179	-7,7
dar. sofort zu besetzen	2.174	82	3,9	-63	-2,8	2.026	-180	-8,1
Abgang	316	-60	-16,0	-136	-30,1	2.466	-146	-5,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	305	-61	-16,7	-127	-29,4	2.238	-274	-10,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

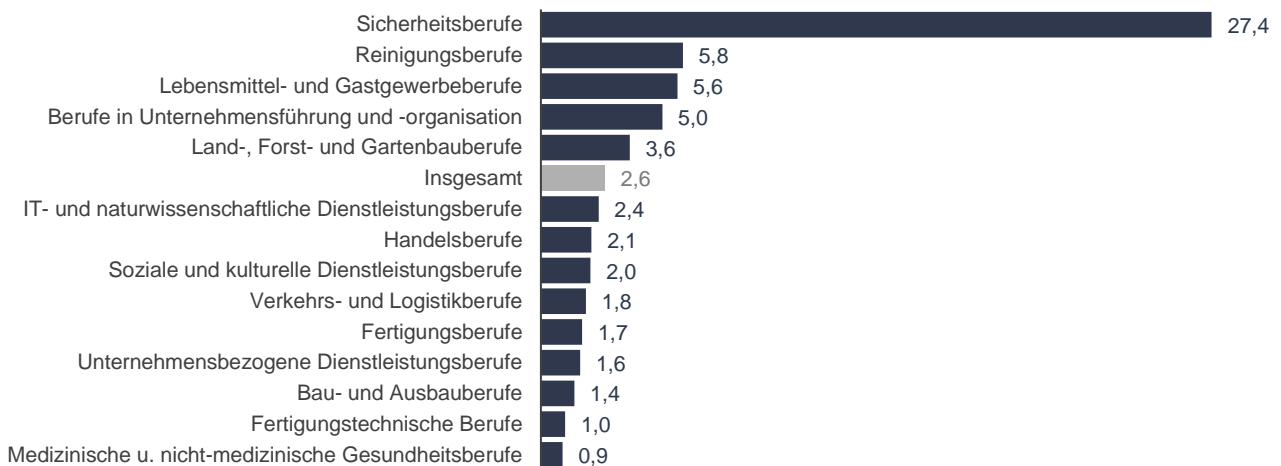
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.305	100	-162	-2,5	21	0,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	149	2,4	1	0,7	11	8,0
Fertigungsberufe	533	8,5	-38	-6,7	-38	-6,7
Fertigungstechnische Berufe	286	4,5	6	2,1	16	5,9
Bau- und Ausbauberufe	250	4,0	-10	-3,8	-28	-10,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	524	8,3	-55	-9,5	-19	-3,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	370	5,9	-20	-5,1	29	8,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	420	6,7	29	7,4	96	29,6
Handelsberufe	493	7,8	29	6,3	16	3,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	387	6,1	-3	-0,8	63	19,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	149	2,4	-4	-2,6	18	13,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	293	4,6	-1	-0,3	23	8,5
Sicherheitsberufe	274	4,3	-17	-5,8	-21	-7,1
Verkehrs- und Logistikberufe	407	6,5	-27	-6,2	-13	-3,1
Reinigungsberufe	545	8,6	24	4,6	45	9,0
Keine Angabe	1.225	19,4	-76	-5,8	-177	-12,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.409	100	110	4,8	-230	-8,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	41	1,7	3	7,9	3	7,9
Fertigungsberufe	316	13,1	76	31,7	98	45,0
Fertigungstechnische Berufe	289	12,0	7	2,5	-15	-4,9
Bau- und Ausbauberufe	183	7,6	3	1,7	-8	-4,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	94	3,9	2	2,2	-40	-29,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	420	17,4	-16	-3,7	50	13,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	207	8,6	-3	-1,4	-34	-14,1
Handelsberufe	239	9,9	8	3,5	1	0,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	78	3,2	1	1,3	-18	-18,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	93	3,9	4	4,5	-15	-13,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	124	5,1	12	10,7	-39	-23,9
Sicherheitsberufe	10	0,4	-	-	-165	-94,3
Verkehrs- und Logistikberufe	221	9,2	7	3,3	-47	-17,5
Reinigungsberufe	94	3,9	6	6,8	-1	-1,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

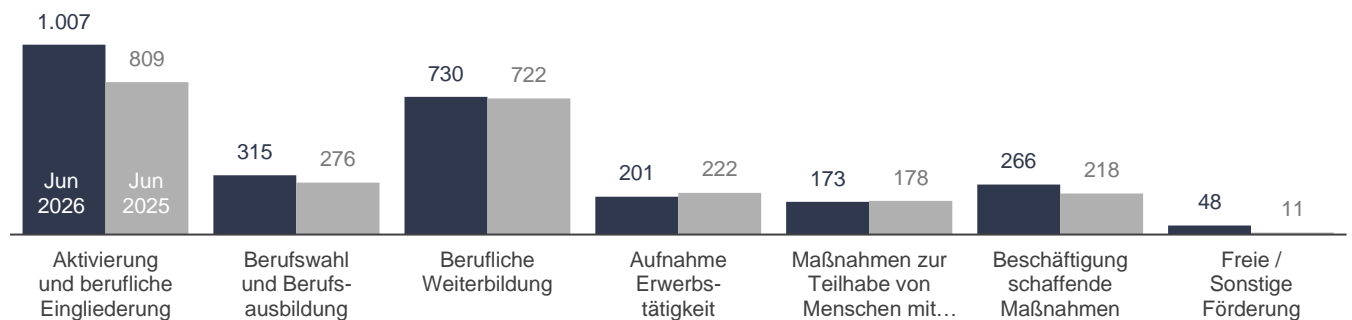
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Marburg

Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	507	-150	-22,8	-14	-2,7	3.591	347	10,7
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-26	-86,7	-5	-55,6	117	28	31,5
Berufliche Weiterbildung	91	-27	-22,9	-12	-11,7	545	-50	-8,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	21	-14	-40,0	-14	-40,0	196	-48	-19,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	-2	-8,3	4	22,2	116	7	6,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	49	12	32,4	-1	-2,0	264	40	17,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-5	-38,5	4	100,0	95	61	179,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.007	161	19,0	198	24,5	864	69	8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	315	-12	-3,7	39	14,1	311	18	6,2
Berufliche Weiterbildung	730	5	0,7	8	1,1	729	29	4,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	201	3	1,5	-21	-9,5	208	-9	-4,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	173	-9	-4,9	-5	-2,8	184	-3	-1,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	266	-5	-1,8	48	22,0	268	68	33,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	48	2	4,3	37	x	35	27	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	299	-159	-34,7	-38	-11,3	2.319	226	10,8
Berufswahl und Berufsausbildung	20	3	17,6	-5	-20,0	104	-10	-8,8
Berufliche Weiterbildung	90	-12	-11,8	-9	-9,1	612	57	10,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	-26	-57,8	-9	-32,1	201	2	1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	17	170,0	17	170,0	64	8	14,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	42	-5	-10,6	5	13,5	242	44	22,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	5	x	27	-6	-18,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

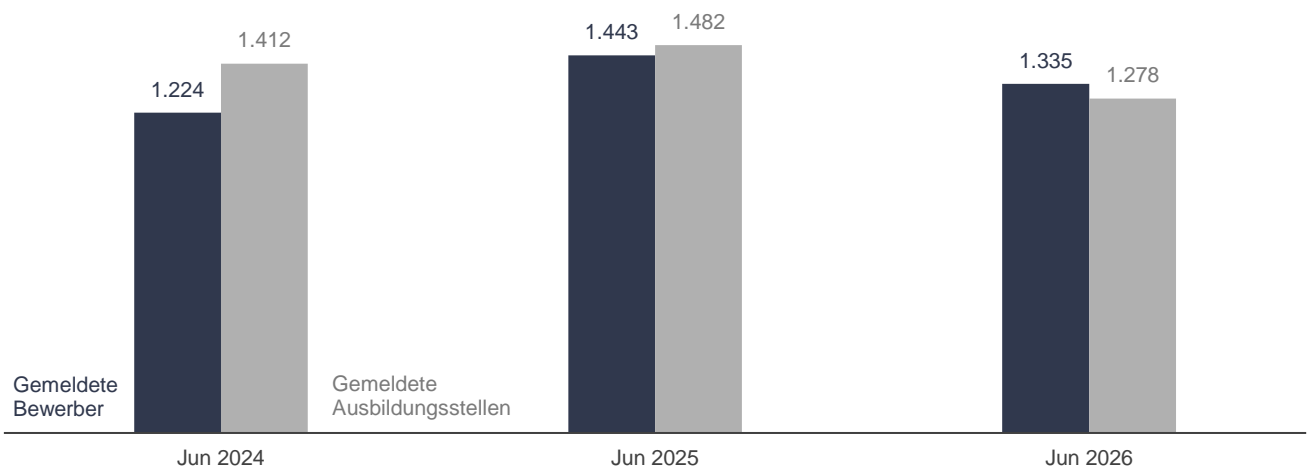
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtung und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg 1.335 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 108 weniger als im Vorjahreszeitraum (-7%). Zugleich gab es 1.278 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 204 (-14%). Ende Juni waren 576 Bewerber noch unversorgt und 544 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-65 oder -10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-91 oder -14%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.335	-108	-7,5	1.443	1.224
versorgte Bewerber	759	-43	-5,4	802	781
einmündende Bewerber	340	-26	-7,1	366	377
andere ehemalige Bewerber	254	7	2,8	247	279
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	165	-24	-12,7	189	125
unversorgte Bewerber	576	-65	-10,1	641	443
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.278	-204	-13,8	1.482	1.412
betriebliche Ausbildungsstellen	1.273	-200	-13,6	1.473	1.396
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	5	-4	-44,4	9	16
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	544	-91	-14,3	635	657
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,96	x	x	1,03	1,15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,94	x	x	0,99	1,48

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Marburg (Arbeitsort)

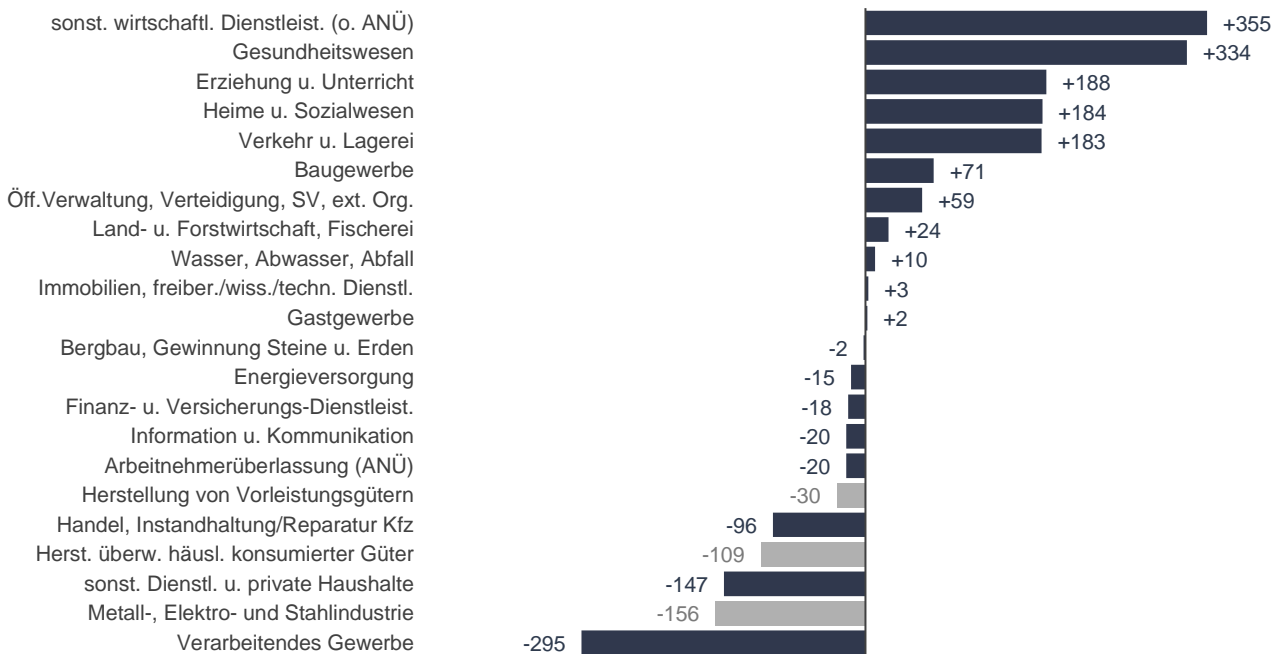
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg auf 98.264. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 800 oder 0,8%, nach +651 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+355 oder +7,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-295 oder -1,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	98.264	99.455	97.262	97.496	97.464	800	0,8
51,1% Männer	50.237	50.931	49.876	49.848	49.839	398	0,8
48,9% Frauen	48.027	48.524	47.386	47.648	47.625	402	0,8
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	9.969	10.318	9.220	9.592	9.990	-21	-0,2
65,2% 25 bis unter 55 Jahre	64.114	64.856	64.061	63.995	63.651	463	0,7
23,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.992	23.115	22.885	22.876	22.732	260	1,1
63,3% Vollzeit	62.173	63.402	61.814	62.013	62.212	-39	-0,1
36,7% Teilzeit	36.091	36.053	35.448	35.483	35.252	839	2,4
85,3% Deutsche	83.797	84.353	82.820	83.703	84.243	-446	-0,5
14,7% Ausländer	14.467	15.102	14.442	13.793	13.221	1.246	9,4

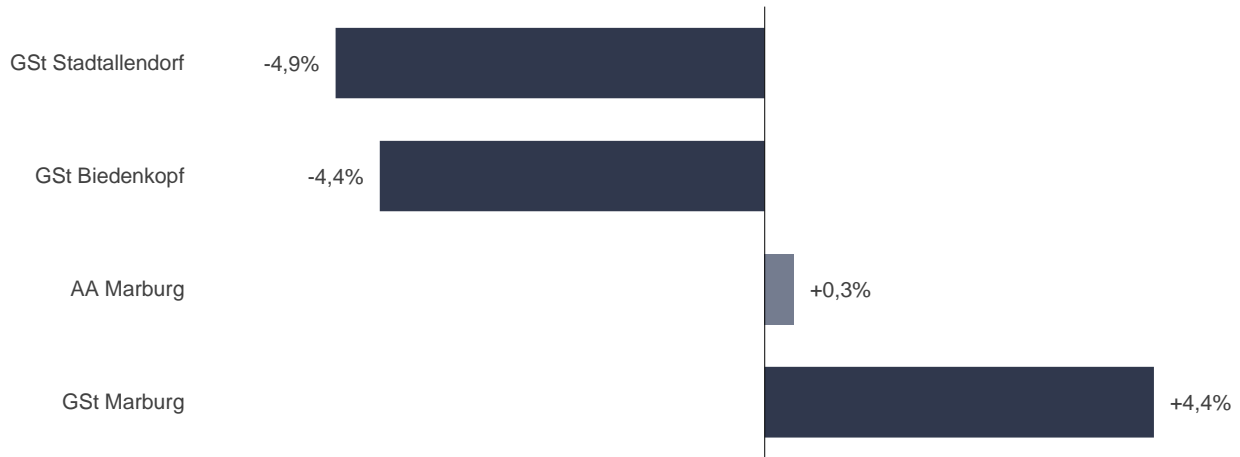
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Marburg
Juni 2026

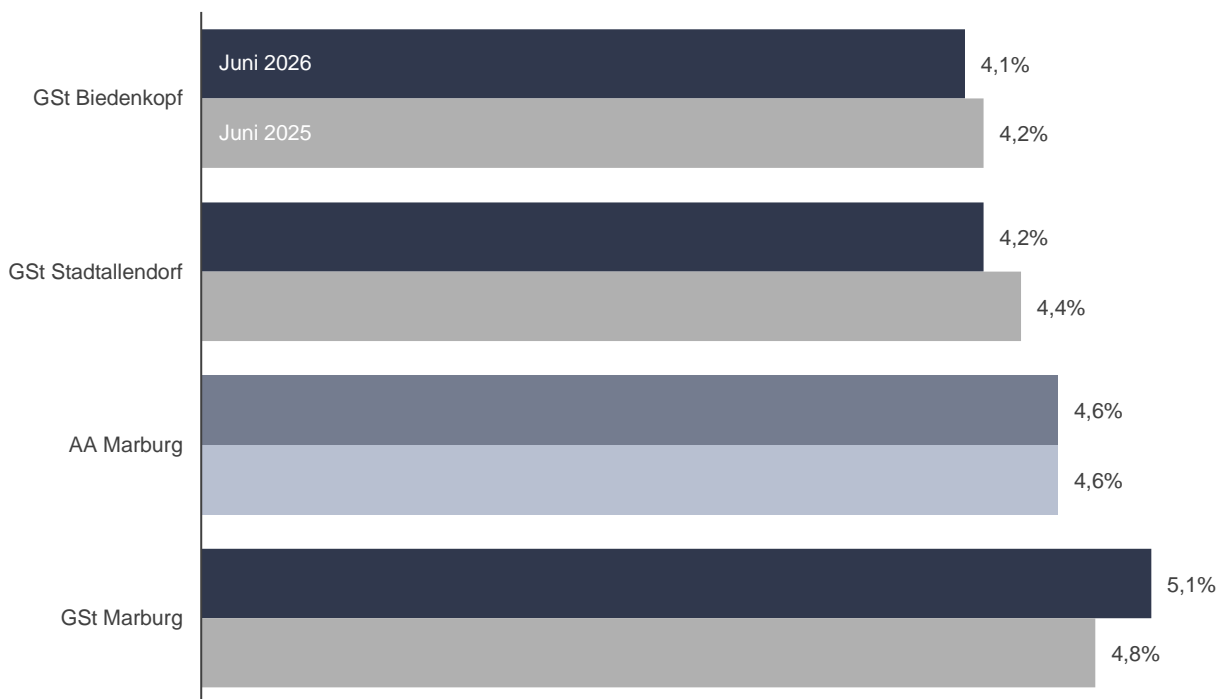
Im Agenturbezirk Marburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Marburg mit einer Zunahme von 4%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten VVJ_Quoten% sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Marburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2026 von 4,1% in Biedenkopf bis 5,1% in Marburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 39 auf 3.598 Personen verringert. Das waren 153 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 661 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 692 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.404 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 476 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.252 Abmeldungen von Arbeitslosen (+403). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 8 Stellen auf 1.475 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 132 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 246 neue Arbeitsstellen, 166 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.595 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 293.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.665	6.557	6.474	108	1,6	516	8,4	8,0	8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.598	3.637	3.637	-39	-1,1	153	4,4	4,2	3,7
55,6% Männer	2.002	2.040	2.039	-38	-1,9	47	2,4	2,4	1,6
44,4% Frauen	1.596	1.597	1.598	-1	-0,1	106	7,1	6,5	6,5
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	330	348	363	-18	-5,2	13	4,1	8,8	13,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	77	87	-6	-7,8	-5	-6,6	5,5	27,9
29,8% 50 Jahre und älter	1.073	1.067	1.053	6	0,6	24	2,3	1,8	2,7
22,5% dar. 55 Jahre und älter	808	803	790	5	0,6	35	4,5	5,0	5,5
39,7% Langzeitarbeitslose	1.430	1.428	1.423	2	0,1	8	0,6	-2,1	0,1
8,8% Schwerbehinderte Menschen	317	341	338	-24	-7,0	1	0,3	6,6	7,6
34,1% Ausländer	1.227	1.259	1.270	-32	-2,5	-31	-2,5	-2,5	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	661	748	725	-87	-11,6	56	9,3	11,5	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	231	256	306	-25	-9,8	51	28,3	12,8	36,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	277	329	274	-52	-15,8	28	11,2	16,7	8,3
15 bis unter 25 Jahre	76	106	88	-30	-28,3	5	7,0	5,0	33,3
55 Jahre und älter	82	95	87	-13	-13,7	11	15,5	-3,1	10,1
seit Jahresbeginn	4.404	3.743	2.995	x	x	476	12,1	12,6	12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	692	736	730	-44	-6,0	40	6,1	6,8	11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	211	231	229	-20	-8,7	35	19,9	2,7	12,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	247	228	211	19	8,3	7	2,9	-1,7	-
15 bis unter 25 Jahre	88	108	96	-20	-18,5	24	37,5	13,7	26,3
55 Jahre und älter	81	86	105	-5	-5,8	13	19,1	-2,3	18,0
seit Jahresbeginn	4.252	3.560	2.824	x	x	403	10,5	11,4	12,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,8	4,9	5,0
Männer	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Frauen	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,2	4,5	x	x	x	3,9	3,8	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,1	x	x	x	5,0	5,0	4,9
Ausländer	13,7	14,1	15,0	x	x	x	14,9	15,2	16,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,2	5,3	5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	246	319	282	-73	-22,9	-166	-40,3	51,2	4,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.595	1.349	1.030	x	x	-293	-15,5	-8,6	-18,6
Bestand	1.475	1.467	1.387	8	0,5	-132	-8,2	-2,1	-12,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 15 auf 1.358 Personen verringert. Das waren 185 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 350 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 351 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 2.482 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 201 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.280 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+114).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.869	2.806	2.714	63	2,2	484	20,3	20,8	19,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.358	1.373	1.393	-15	-1,1	185	15,8	14,5	12,6	
57,7% Männer	783	798	807	-15	-1,9	95	13,8	8,1	4,7	
42,3% Frauen	575	575	586	-	-	90	18,6	24,7	25,8	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	125	128	125	-3	-2,3	32	34,4	37,6	34,4	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	13	12	3	23,1	9	128,6	116,7	100,0	
30,9% 50 Jahre und älter	420	418	422	2	0,5	-24	-5,4	-6,3	-3,0	
26,0% dar. 55 Jahre und älter	353	355	348	-2	-0,6	-17	-4,6	-4,8	-4,4	
10,4% Langzeitarbeitslose	141	143	139	-2	-1,4	26	22,6	24,3	23,0	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	117	126	131	-9	-7,1	-14	-10,7	-5,3	3,1	
18,1% Ausländer	246	266	275	-20	-7,5	20	8,8	12,7	10,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	350	407	460	-57	-14,0	52	17,4	13,4	22,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	179	204	260	-25	-12,3	40	28,8	9,7	35,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	130	131	-27	-20,8	18	21,2	21,5	18,0	
15 bis unter 25 Jahre	36	52	41	-16	-30,8	5	16,1	4,0	36,7	
55 Jahre und älter	42	56	62	-14	-25,0	4	10,5	-13,8	-3,1	
seit Jahresbeginn	2.482	2.132	1.725	x	x	201	8,8	7,5	6,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	351	405	377	-54	-13,3	44	14,3	5,2	7,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	140	168	157	-28	-16,7	31	28,4	-3,4	9,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	120	93	-27	-22,5	-2	-2,1	37,9	-10,6	
15 bis unter 25 Jahre	35	41	43	-6	-14,6	12	52,2	-8,9	53,6	
55 Jahre und älter	47	51	64	-4	-7,8	3	6,8	-8,9	-1,5	
seit Jahresbeginn	2.280	1.929	1.524	x	x	114	5,3	3,8	3,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7	
Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,6	x	x	x	0,4	0,3	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Ausländer	2,8	3,0	3,2	x	x	x	2,7	2,8	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Marburg
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 24 auf 2.240 Personen verringert. Das waren 32 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 311 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 341 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.922 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 275 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.972 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+289).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.796	3.751	3.760	45	1,2	32	0,9	0,1	2,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.240	2.264	2.244	-24	-1,1	-32	-1,4	-1,3	-1,1	
54,4% Männer	1.219	1.242	1.232	-23	-1,9	-48	-3,8	-1,0	-0,2	
45,6% Frauen	1.021	1.022	1.012	-1	-0,1	16	1,6	-1,5	-2,2	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	205	220	238	-15	-6,8	-19	-8,5	-3,1	4,8	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	64	75	-9	-14,1	-14	-20,3	-4,5	21,0	
29,2% 50 Jahre und älter	653	649	631	4	0,6	48	7,9	7,8	6,9	
20,3% dar. 55 Jahre und älter	455	448	442	7	1,6	52	12,9	14,3	14,8	
57,5% Langzeitarbeitslose	1.289	1.285	1.284	4	0,3	-18	-1,4	-4,3	-1,8	
8,9% Schwerbehinderte Menschen	200	215	207	-15	-7,0	15	8,1	15,0	10,7	
43,8% Ausländer	981	993	995	-12	-1,2	-51	-4,9	-5,9	-6,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	311	341	265	-30	-8,8	4	1,3	9,3	6,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	52	46	-	-	11	26,8	26,8	39,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	199	143	-25	-12,6	10	6,1	13,7	0,7	
15 bis unter 25 Jahre	40	54	47	-14	-25,9	-	-	5,9	30,6	
55 Jahre und älter	40	39	25	1	2,6	7	21,2	18,2	66,7	
seit Jahresbeginn	1.922	1.611	1.270	x	x	275	16,7	20,2	23,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	341	331	353	10	3,0	-4	-1,2	8,9	16,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	71	63	72	8	12,7	4	6,0	23,5	20,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	108	118	46	42,6	9	6,2	-25,5	10,3	
15 bis unter 25 Jahre	53	67	53	-14	-20,9	12	29,3	34,0	10,4	
55 Jahre und älter	34	35	41	-1	-2,9	10	41,7	9,4	70,8	
seit Jahresbeginn	1.972	1.631	1.300	x	x	289	17,2	21,9	25,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,2	
Männer	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,4	
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,9	3,0	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,5	3,9	x	x	x	3,6	3,5	3,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,5	
Ausländer	11,0	11,1	11,8	x	x	x	12,2	12,5	13,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,5	3,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 91 auf 1.379 Personen verringert. Das waren 71 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 300 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 394 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.361 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 277 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.232 Abmeldungen von Arbeitslosen (+75). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 88 Stellen auf 445 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 101 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 115 neue Arbeitsstellen, 39 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 426 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 109.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.386	2.423	2.489	-37	-1,5	-64	-2,6	-5,6	-5,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.379	1.470	1.558	-91	-6,2	-71	-4,9	-6,1	-5,3	
55,5% Männer	765	815	862	-50	-6,1	-50	-6,1	-6,3	-5,5	
44,5% Frauen	614	655	696	-41	-6,3	-21	-3,3	-5,8	-5,2	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	167	169	167	-2	-1,2	15	9,9	-1,2	-9,2	
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	44	47	5	11,4	22	81,5	25,7	34,3	
33,0% 50 Jahre und älter	455	487	518	-32	-6,6	-6	-1,3	-4,1	0,2	
24,4% dar. 55 Jahre und älter	337	351	365	-14	-4,0	-5	-1,5	-3,6	-1,9	
33,3% Langzeitarbeitslose	459	469	477	-10	-2,1	-45	-8,9	-13,0	-10,7	
9,4% Schwerbehinderte Menschen	130	124	128	6	4,8	3	2,4	-4,6	-4,5	
43,5% Ausländer	600	651	714	-51	-7,8	-54	-8,3	-9,3	-4,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	300	326	408	-26	-8,0	-2	-0,7	2,2	30,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	115	172	-14	-12,2	7	7,4	-4,2	35,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	97	110	-12	-12,4	-31	-26,7	-14,9	32,5	
15 bis unter 25 Jahre	56	57	65	-1	-1,8	13	30,2	14,0	30,0	
55 Jahre und älter	47	54	51	-7	-13,0	1	2,2	14,9	4,1	
seit Jahresbeginn	2.361	2.061	1.735	x	x	277	13,3	15,7	18,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	394	420	393	-26	-6,2	-20	-4,8	4,7	26,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	155	145	136	10	6,9	-12	-7,2	-17,6	41,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	99	104	-14	-14,1	-25	-22,7	11,2	10,6	
15 bis unter 25 Jahre	55	56	56	-1	-1,8	-6	-9,8	-11,1	-9,7	
55 Jahre und älter	64	73	70	-9	-12,3	-8	-11,1	28,1	55,6	
seit Jahresbeginn	2.232	1.838	1.418	x	x	75	3,5	5,5	5,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,7	x	x	x	4,4	4,7	5,0	
Männer	4,3	4,6	4,9	x	x	x	4,6	4,9	5,1	
Frauen	4,0	4,3	4,6	x	x	x	4,2	4,5	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	4,9	4,9	4,8	x	x	x	4,4	4,9	5,2	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	3,5	
50 bis unter 65 Jahre	3,7	4,0	4,3	x	x	x	3,8	4,2	4,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,5	x	x	x	4,2	4,4	4,6	
Ausländer	9,5	10,3	11,7	x	x	x	10,7	11,7	12,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,9	5,2	x	x	x	4,8	5,2	5,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	115	88	63	27	30,7	39	51,3	17,3	-68,7	
Zugang seit Jahresbeginn	426	311	223	x	x	-109	-20,4	-32,2	-41,9	
Bestand	445	357	345	88	24,6	-101	-18,5	-37,4	-36,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 61 auf 559 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 161 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 219 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21). Seit Beginn des Jahres gab es 1.453 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 143 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.405 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+64).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.113	1.152	1.202	-39	-3,4	65	6,2	0,8	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	559	620	701	-61	-9,8	-23	-4,0	-5,5	-2,9
59,0% Männer	330	360	404	-30	-8,3	-31	-8,6	-7,2	-5,2
41,0% Frauen	229	260	297	-31	-11,9	8	3,6	-3,0	0,3
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	69	76	79	-7	-9,2	-17	-19,8	-19,1	-22,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	13	18	3	23,1	7	77,8	18,2	100,0
39,7% 50 Jahre und älter	222	248	274	-26	-10,5	5	2,3	0,8	3,4
30,9% dar. 55 Jahre und älter	173	185	198	-12	-6,5	-3	-1,7	-1,1	-2,5
7,5% Langzeitarbeitslose	42	46	52	-4	-8,7	-21	-33,3	-30,3	-16,1
10,6% Schwerbehinderte Menschen	59	53	56	6	11,3	4	7,3	-10,2	-6,7
30,8% Ausländer	172	202	266	-30	-14,9	-26	-13,1	-12,2	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	179	258	-18	-10,1	-10	-5,8	-6,8	40,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	93	148	-8	-8,6	6	7,6	-7,9	26,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	43	53	-8	-18,6	-18	-34,0	-18,9	65,6
15 bis unter 25 Jahre	26	30	39	-4	-13,3	-	-	-14,3	34,5
55 Jahre und älter	33	36	35	-3	-8,3	4	13,8	24,1	-10,3
seit Jahresbeginn	1.453	1.292	1.113	x	x	143	10,9	13,4	17,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	268	244	-49	-18,3	-21	-8,8	3,5	27,1
dar. in Erwerbstätigkeit	120	120	113	-	-	-16	-11,8	-19,5	66,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	51	47	-20	-39,2	-10	-24,4	54,5	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	30	34	36	-4	-11,8	-5	-14,3	-19,0	-
55 Jahre und älter	45	52	50	-7	-13,5	4	9,8	8,3	51,5
seit Jahresbeginn	1.405	1.186	918	x	x	64	4,8	7,7	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,9	2,1	x	x	x	1,8	2,0	2,2
Männer	1,9	2,0	2,3	x	x	x	2,0	2,2	2,4
Frauen	1,5	1,7	1,9	x	x	x	1,4	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,5	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,8	2,0	2,3	x	x	x	1,8	2,0	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,5
Ausländer	2,7	3,2	4,3	x	x	x	3,2	3,8	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	2,0	2,3	x	x	x	1,9	2,2	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Stadtallendorf
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 30 auf 820 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 139 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 175 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 908 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 827 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+11).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.273	1.271	1.287	2	0,2	-129	-9,2	-10,7	-9,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	820	850	857	-30	-3,5	-48	-5,5	-6,5	-7,3
53,0% Männer	435	455	458	-20	-4,4	-19	-4,2	-5,6	-5,8
47,0% Frauen	385	395	399	-10	-2,5	-29	-7,0	-7,5	-8,9
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	98	93	88	5	5,4	32	48,5	20,8	7,3
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	31	29	2	6,5	15	83,3	29,2	11,5
28,4% 50 Jahre und älter	233	239	244	-6	-2,5	-11	-4,5	-8,8	-3,2
20,0% dar. 55 Jahre und älter	164	166	167	-2	-1,2	-2	-1,2	-6,2	-1,2
50,9% Langzeitarbeitslose	417	423	425	-6	-1,4	-24	-5,4	-10,6	-10,0
8,7% Schwerbehinderte Menschen	71	71	72	-	-	-1	-1,4	-	-2,7
52,2% Ausländer	428	449	448	-21	-4,7	-28	-6,1	-8,0	-7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	139	147	150	-8	-5,4	8	6,1	15,7	17,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	22	24	-6	-27,3	1	6,7	15,8	140,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	54	57	-4	-7,4	-13	-20,6	-11,5	11,8
15 bis unter 25 Jahre	30	27	26	3	11,1	13	76,5	80,0	23,8
55 Jahre und älter	14	18	16	-4	-22,2	-3	-17,6	-	60,0
seit Jahresbeginn	908	769	622	x	x	134	17,3	19,6	20,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	152	149	23	15,1	1	0,6	7,0	24,2
dar. in Erwerbstätigkeit	35	25	23	10	40,0	4	12,9	-7,4	-17,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	48	57	6	12,5	-15	-21,7	-14,3	23,9
15 bis unter 25 Jahre	25	22	20	3	13,6	-1	-3,8	4,8	-23,1
55 Jahre und älter	19	21	20	-2	-9,5	-12	-38,7	133,3	66,7
seit Jahresbeginn	827	652	500	x	x	11	1,3	1,6	-
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,8	2,8
Männer	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	2,5	x	x	x	1,9	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	2,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Ausländer	6,8	7,1	7,3	x	x	x	7,5	8,0	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
 Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 32 auf 1.328 Personen verringert. Das waren 61 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 209 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 242 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.763 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-7); dem gegenüber stehen 1.813 Abmeldungen von Arbeitslosen (-13). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 14 Stellen auf 489 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 67 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 385 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 4.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.337	2.338	2.344	-1	-0,0	60	2,6	1,8	2,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.328	1.360	1.410	-32	-2,4	-61	-4,4	-3,6	-2,2	
56,2% Männer	746	784	809	-38	-4,8	-32	-4,1	-0,4	-2,9	
43,8% Frauen	582	576	601	6	1,0	-29	-4,7	-7,7	-1,2	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	145	151	158	-6	-4,0	9	6,6	5,6	2,6	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	42	41	-5	-11,9	13	54,2	90,9	70,8	
37,7% 50 Jahre und älter	500	499	506	1	0,2	-2	-0,4	0,4	1,6	
27,8% dar. 55 Jahre und älter	369	360	364	9	2,5	9	2,5	-0,6	0,3	
37,7% Langzeitarbeitslose	500	487	497	13	2,7	-64	-11,3	-13,7	-10,0	
11,3% Schwerbehinderte Menschen	150	149	143	1	0,7	8	5,6	10,4	5,1	
37,5% Ausländer	498	532	562	-34	-6,4	-60	-10,8	-8,6	-3,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	209	271	288	-62	-22,9	-29	-12,2	-5,9	-5,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	77	84	112	-7	-8,3	-17	-18,1	-17,6	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	77	95	-16	-20,8	-15	-19,7	-15,4	-3,1	
15 bis unter 25 Jahre	34	55	49	-21	-38,2	1	3,0	10,0	4,3	
55 Jahre und älter	49	53	59	-4	-7,5	6	14,0	26,2	-	
seit Jahresbeginn	1.763	1.554	1.283	x	x	-7	-0,4	1,4	3,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	242	326	367	-84	-25,8	-14	-5,5	4,2	8,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	70	111	112	-41	-36,9	-12	-14,6	-6,7	-15,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	84	115	-11	-13,1	7	10,6	-3,4	43,8	
15 bis unter 25 Jahre	39	60	91	-21	-35,0	3	8,3	7,1	89,6	
55 Jahre und älter	44	57	57	-13	-22,8	-3	-6,4	29,5	29,5	
seit Jahresbeginn	1.813	1.571	1.245	x	x	-13	-0,7	0,1	-1,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,4	
Männer	4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,7	
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,1	4,2	4,1	
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,3	4,4	x	x	x	3,8	4,0	4,2	
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,5	3,4	x	x	x	2,0	1,8	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,5	
Ausländer	13,1	14,0	15,4	x	x	x	15,3	15,9	16,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,7	x	x	x	4,6	4,7	4,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	67	74	66	-7	-9,5	-4	-5,6	37,0	-5,7	
Zugang seit Jahresbeginn	385	318	244	x	x	4	1,0	2,6	-4,7	
Bestand	489	475	464	14	2,9	3	0,6	1,9	-3,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 18 auf 542 Personen verringert. Das waren 6 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 132 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 1.034 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.041 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.095	1.115	1.124	-20	-1,8	78	7,7	11,4	10,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	542	560	613	-18	-3,2	6	1,1	6,3	5,7	
62,4% Männer	338	361	392	-23	-6,4	-2	-0,6	6,5	4,3	
37,6% Frauen	204	199	221	5	2,5	8	4,1	5,9	8,3	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	60	65	78	-5	-7,7	-6	-9,1	-8,5	-12,4	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	10	-	-	5	125,0	125,0	11,1	
47,8% 50 Jahre und älter	259	265	266	-6	-2,3	14	5,7	13,7	11,8	
38,7% dar. 55 Jahre und älter	210	209	208	1	0,5	6	2,9	7,2	3,5	
10,3% Langzeitarbeitslose	56	54	52	2	3,7	-9	-13,8	-15,6	-16,1	
12,9% Schwerbehinderte Menschen	70	72	69	-2	-2,8	2	2,9	16,1	7,8	
15,9% Ausländer	86	101	123	-15	-14,9	-7	-7,5	8,6	6,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	116	144	178	-28	-19,4	-31	-21,1	-4,0	-1,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	61	63	101	-2	-3,2	-20	-24,7	-26,7	2,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	35	47	-9	-25,7	-9	-25,7	29,6	27,0	
15 bis unter 25 Jahre	14	26	30	-12	-46,2	-6	-30,0	4,0	-11,8	
55 Jahre und älter	30	38	43	-8	-21,1	-7	-18,9	31,0	10,3	
seit Jahresbeginn	1.034	918	774	x	x	-62	-5,7	-3,3	-3,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	132	195	216	-63	-32,3	-7	-5,0	-1,5	-4,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	52	95	92	-43	-45,3	-5	-8,8	-	-17,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	35	50	-11	-31,4	3	14,3	-	25,0	
15 bis unter 25 Jahre	18	38	45	-20	-52,6	-4	-18,2	-5,0	45,2	
55 Jahre und älter	32	36	38	-4	-11,1	5	18,5	2,9	-	
seit Jahresbeginn	1.041	909	714	x	x	-53	-4,8	-4,8	-5,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,8	
Männer	1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,1	
Frauen	1,4	1,3	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,8	2,2	x	x	x	1,8	2,0	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,3	0,3	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,5	
Ausländer	2,3	2,6	3,4	x	x	x	2,5	2,5	3,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Marburg - Geschäftsstellenbezirk Biedenkopf
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 14 auf 786 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 93 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 110 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 729 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 772 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+40).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.242	1.223	1.220	19	1,6	-18	-1,4	-5,6	-3,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	786	800	797	-14	-1,8	-67	-7,9	-9,5	-7,4
51,9% Männer	408	423	417	-15	-3,5	-30	-6,8	-5,6	-8,8
48,1% Frauen	378	377	380	1	0,3	-37	-8,9	-13,5	-5,9
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	85	86	80	-1	-1,2	15	21,4	19,4	23,1
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	33	31	-5	-15,2	8	40,0	83,3	106,7
30,7% 50 Jahre und älter	241	234	240	7	3,0	-16	-6,2	-11,4	-7,7
20,2% dar. 55 Jahre und älter	159	151	156	8	5,3	3	1,9	-9,6	-3,7
56,5% Langzeitarbeitslose	444	433	445	11	2,5	-55	-11,0	-13,4	-9,2
10,2% Schwerbehinderte Menschen	80	77	74	3	3,9	6	8,1	5,5	2,8
52,4% Ausländer	412	431	439	-19	-4,4	-53	-11,4	-11,9	-6,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	93	127	110	-34	-26,8	2	2,2	-8,0	-10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	21	11	-5	-23,8	3	23,1	31,3	-15,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	42	48	-7	-16,7	-6	-14,6	-34,4	-21,3
15 bis unter 25 Jahre	20	29	19	-9	-31,0	7	53,8	16,0	46,2
55 Jahre und älter	19	15	16	4	26,7	13	216,7	15,4	-20,0
seit Jahresbeginn	729	636	509	x	x	55	8,2	9,1	14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	131	151	-21	-16,0	-7	-6,0	13,9	33,6
dar. in Erwerbstätigkeit	18	16	20	2	12,5	-7	-28,0	-33,3	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	49	65	-	-	4	8,9	-5,8	62,5
15 bis unter 25 Jahre	21	22	46	-1	-4,5	7	50,0	37,5	170,6
55 Jahre und älter	12	21	19	-9	-42,9	-8	-40,0	133,3	216,7
seit Jahresbeginn	772	662	531	x	x	40	5,5	7,6	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,6
Männer	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,9	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	1,9	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,8	2,6	x	x	x	1,7	1,5	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,1	2,0
Ausländer	10,8	11,3	12,0	x	x	x	12,7	13,4	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.